

## SCHWARZAUER UFERLAUF

# Langersehntes Laufevent zurück in Schwarzaau

Der Schwarzaauer Uferlauf 2022 brachte eine Ternitzerin als Siegerin hervor. Breitgefächertes Angebot für Kinder rundete das Sportereignis ab.

VON JULIAN WIDERMANN

Nach zweijähriger Pause war die Freude über den 5. Schwarzaauer Uferlauf sowohl bei den Läufern als auch den Veranstaltern besonders groß. Die Hauptorganisatorin zieht ein positives Fazit und hebt jene Beteiligten hervor, ohne welche die Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre.

Neben der Hauptkategorie mit 8.000 Metern konnten die rund 200 Sportler auch beim Fun- und Run-Lauf ihren Durchhaltewillen unter Beweis stellen. Für Kinder und Jugendliche gab es ebenso mehrere Kategorien nach Altersklassen geordnet. Auf Seiten der Männer war an diesem Tag Martin Melchart vom LAC Unlimited aus Kobersdorf das Maß aller Dinge. Der Laufsportler legte die 8.000 Meter in 28:02,71 Mi-

nuten zurück und hatte reichlich Vorsprung gegenüber dem Zweitplatzierten Daniel Reiterer, der 29:37,54 Minuten benötigte.

Noch um einiges deutlicher gestaltete sich der Lauf bei den Frauen. Dagmar Stangl vom ATSV Ternitz spurtete bereits nach 32:39,90 Minuten über die Ziellinie am Sportplatz Schwarzaau am Steinfeld. Melcharts Vereinskollegin Sibylle Kerschbaumer konnte sich mit einer Zeit von 36:21,71 Minuten über Rang zwei freuen. Neben dem ATSV waren auch Sportler des LC ASKÖ Breitenau und Suicide Squad Running Team aus Ternitz am Start.

Bei den Kindern waren zahlreiche Laufbegeisterte der Volksschule Schwarzaau mit von der Partie. Ein spezielles Ange-

bot zum Austoben war aber vor allem der „Sportunion Playground“, welcher wie eine Hüpfburg oder ein Parcours zu verwenden war.

„Seit November haben wir an der Organisation gefeilt, und ich muss sagen, dass es sich wirklich gelohnt hat. Insbesondere die Freude der Kinder zu spüren machte den Aufwand allemal wert. Die Teilnehmer waren überaus dankbar und haben mir berichtet, dass ihnen die Laufstrecke sehr gut gefallen hat. Mein Dank ergeht an alle freiwilligen Helfer und alle Sponsoren. Ein ausgesprochen großes Dankeschön möchte ich auch meiner Familie aussprechen, die mich in den letzten Monaten grandios unterstützt hat“, resümiert Organisatorin Stefanie Rehberger Uferlauf.



▲ Souveräne Siegerin. Dagmar Stangl vom ATSV Ternitz.



▲ Großes Angebot. Für Kinder und Jugendliche gab es nicht nur mehrere Alterskategorien, sondern auch einen eigenen Playground.  
Fotos: Sportfotograf Roman Stoiber



▲ Top-Lauf. Martin Melchart vom LAC Unlimited.